



Pressemitteilung

Pressereferat

der Landeshauptstadt Wiesbaden
Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden
E-Mail: pressereferat@wiesbaden.de
<http://www.wiesbaden.de/presse>

19. August 2024

Planen Bauen Wohnen, Homepage

Grundhafte Erneuerung und Neugestaltung der Ellenbogengasse

Die Ellenbogengasse wird grundhaft erneuert und neu gestaltet.

Bis Donnerstag, 31. Oktober, erneuert ESWE Versorgung in fünf Bauabschnitten die Gas- und die Trinkwasserleitung samt Hausanschlüssen in der Wiesbadener Ellenbogengasse. Darüber hinaus werden Leitungen für eine spätere Fernwärmeversorgung der Anlieger geschaffen. ESWE Versorgung treibt damit den flächenhaften Ausbau des Fernwärmenetzes in Wiesbaden weiter voran. Der Stromnetzbetreiber sw netz erneuert in der Ellenbogengasse gleichzeitig neun Hausanschlüsse, verlegt einen Kabelverteiler, Niederspannungskabel sowie Leerrohre zur zukünftigen Nutzung für Mittel- und Niederspannungsleitungen. Im Anschluss wird die Ellenbogengasse nach einer kurzen Winterpause zwischen Marktplatz und Neugasse grundhaft erneuert, optisch aufgewertet und dem Bestandspflaster der übrigen Fußgängerzone gestalterisch angeglichen.

Um das Weihnachtsgeschäft für den Einzelhandel nicht zu beeinträchtigen, wird ein Winterprovisorium mit einer reversiblen Asphaltdecke eingerichtet bis die Witterungsverhältnisse den Weiterbau im Frühjahr 2025 wieder zulassen. Nach dieser Winterpause wird der Straßenbelag seitens des Tiefbau- und Vermessungsamtes in zehn Bauabschnitten komplett erneuert und aufgewertet. Dafür werden auf 117 Metern Länge insgesamt 700 Quadratmeter helle Natursteinplatten niveaugleich verlegt. Eine Ablaufrinne in der Mitte leitet Oberflächenwasser ab.

„Dank der sehr guten Abstimmung aller Beteiligten konnten wir die verschiedenen Baumaßnahmen eng miteinander verzahnen und gemeinsam ausschreiben. Dies spart nicht nur Ressourcen und finanzielle Mittel, sondern verkürzt auch die Bauzeit und damit die Beeinträchtigungen für anliegende Bewohner, Handel und Gastronomie“, erläutert Baudezernent Andreas Kowol.

Während der einzelnen Bauabschnitte bleiben alle Gebäude und Einzelhandelsgeschäfte der Ellenbogengasse zu jeder Zeit für Kundinnen und Kunden sowie Anwohnerinnen und Anwohner zugänglich.

Damit der Bereich für die Feuerwehr im Brandfall weiterhin erreichbar ist, können die jeweiligen Bauabschnitte maximal 25 Meter geöffnet sein. Für den motorisierten Lieferverkehr ist die Straße während der Bauzeit gesperrt; die Anlieferung des Einzelhandels muss daher fußläufig erfolgen. Dieses Vorgehen wurde im Vorfeld persönlich mit den ansässigen Vertreterinnen und Vertretern von Einzelhandel und Gastronomie besprochen und abgestimmt; auch die Bewohnerinnen und Bewohner wurden entsprechend informiert.

Die Erneuerung der Ellenbogengasse wurde im März 2023 von der Stadtverordnetenversammlung beschlossen, um diesen Innenstadtbereich attraktiver zu gestalten und die Aufenthaltsqualität zu erhöhen. Die gesamte Maßnahme ist mit 1,12 Millionen Euro veranschlagt und soll bis Juni 2025 beendet sein.

+++